



Interdisziplinäre Atrium-Ringvorlesung: Antike Welten und Archäologien: Neue Forschungen

In Verbindung mit dem Forschungszentrum **AWOSA: ANCIENT WORLDS STUDIES AND ARCHAEOLOGIES**

Freitag, 26. Jänner 2018 von 11.00 – 12.30 Uhr, SR 1

Gefallenengedenken in Athen zwischen demokratischer Gleichheit und aristokratischer Tradition

PD Dr. Christoph Michels

(Düsseldorf)

Das Staatsbegräbnis für die in einem Jahr gefallenen Bürgersoldaten stellte eines der zentralen Rituale der athenischen Demokratie dar. Hier wurde nicht nur der aktuell Verstorbenen gedacht, sondern in den Reden an die Geschichte der Polis erinnert, für die die Verwandten und Mitbürger ihr Leben gegeben hatten.

Ebenfalls „präsent“ waren bei der Zeremonie die Kriegstoten der Vergangenheit, wurde ihnen doch auf steinernen Stelen gedacht, inmitten derer die Zeremonie stattfand. Die Gestaltung dieser Gefallenengedenken steht im Mittelpunkt des Vortrags, offenbaren sie doch ebenso typisch „demokratische“ wie „aristokratische“ Elemente.